

Landesliga Damen Lüneburg

ATSV Sebaldsbrück : TuSG Ritterhude II
Freitag, 14.10.2022, 20:15 Uhr

Kein Sieger zwischen dem ATSV Sebaldsbrück und der TuSG Ritterhude II

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der Landesliga Damen Lüneburg entführten die Gäste der TuSG Ritterhude II in ihrem 2. Saisonspiel beim 7:7 einen Zähler aus dem Spiel beim ATSV Sebaldsbrück. Das letzte Spiel des Mannschaftskampfes gewann Kerstin Schröder. Nach dieser Punkteteilung haben die Spielerinnen vom ATSV Sebaldsbrück um die Nummer 1 Johanna Abbes nun einen Pluspunkt in der Tabelle.

Der Verlauf im Einzelnen: Beim Erfolg in vier Sätzen gegen Schröder / Pelka kamen Weisbach / Lucas nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Abbes / Philipp das Match mit 1:3 gegen Kuhangel / Monsees abgaben und eine Niederlage kassierten. Nach den ersten Partien gingen nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Ein hartes Stück Arbeit hatte im Anschluss Johanna Abbes bei ihrem 3:2 gegen Kerstin Schröder zu verrichten. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Susanne Philipp gegen Cornelia Kuhangel verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Ohne Satzgewinn für Lya Weisbach verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Katrin Monsees. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte als eindeutige Aufgabe für Christiane Pelka erwartete Partie am Nachbartisch zu Ende. Elisabeth Lucas gewann gegen Christiane Pelka mit 3:2. Das war eine ganz schön enge Kiste! Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Die richtige Taktik hatte Johanna Abbes beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Cornelia Kuhangel ab dem ersten Ballwechsel. Zwischenzeitlich musste Susanne Philipp zwar einen Satz weggeben, fuhr daraufhin ihr Spiel gegen Kerstin Schröder aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Christiane Pelka konnte Lya Weisbach anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:4. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Elisabeth Lucas und Katrin Monsees, das Elisabeth Lucas letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Lucas mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Lya Weisbach ihr Einzel gegen Cornelia Kuhangel noch mit 11:7, 11:7, 6:11, 7:11, 9:11 im Entscheidungssatz. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Johanna Abbes nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Susanne Philipp, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Katrin Monsees verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Im nun folgenden entscheidenden Einzel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Elisabeth Lucas bekam ihre Gegnerin Kerstin Schröder beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Mit dem 7:7 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Ergebnis weist der ATSV Sebaldsbrück nun ein Punktekonto von 1:9 Punkten auf, während die TuSG Ritterhude II vor dem nächsten Spiel, das am 23.10.2022 gegen den TSV Hollen II ansteht, 3:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des ATSV Sebaldsbrück bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 13.11.2022 gegen den TSV Hollen II.

Statistik:

ATSV Sebaldsbrück

Doppel: Weisbach / Lucas 1:0, Abbes / Philipp 0:1

Einzel: J. Abbes 3:0, S. Philipp 1:2, L. Weisbach 0:3, E. Lucas 2:1

TuSG Ritterhude II

Doppel: Schröder / Pelka 0:1, Kuhangel / Monsees 1:0

Einzel: C. Kuhangel 2:1, K. Schröder 1:2, C. Pelka 1:2, K. Monsees 2:1